

Ressort: Finanzen

Ifo-Chef Fuest kritisiert Bedingungsloses Grundeinkommen

München, 30.11.2016, 10:42 Uhr

GDN - Der Präsident des Münchner Ifo-Instituts, Clemens Fuest, spricht sich gegen die Einführung eines Bedingungslosen Grundeinkommens (BGE) aus. "Ein bedingungsloses Grundeinkommen ist nicht bezahlbar. Außerdem würden die Menschen massenhaft aufhören zu arbeiten. Mit einer sozialen Marktwirtschaft ist das unvereinbar", sagte Fuest der Wochenzeitung "Die Zeit".

Die Debatte über ein solches Einkommen hatte in den vergangenen Tagen an Fahrt gewonnen, nachdem sich Siemens-Chef Joe Kaeser dafür ausgesprochen hatte. "Wir haben ja schon ein Grundeinkommen. Der Sozialstaat sichert die Menschen ab. Es ist allerdings nicht bedingungslos. Nur wenn man seine eigenen Mittel ausgeschöpft hat und es trotzdem nicht reicht, greift der Staat ein. Ich halte das für eine Riesenernungenschaft", ergänzte Fuest. Das Argument, die Menschen würden auch ohne Lohn arbeiten, weil sie sich einbringen wollten, wies Fuest zurück. "Das Menschenbild ist sympathisch, ja, es hat nur wenig mit dem wirklichen Menschen zu tun. Die Vorstellung, man arbeite, um kreativ zu sein und sich selbst zu verwirklichen, ist vor allem in bürgerlichen Kreisen verbreitet. Es gibt viele wichtige Jobs, die nur dann erledigt werden, wenn es finanzielle Anreize gibt."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-81649/ifo-chef-fuest-kritisiert-bedingungsloses-grundeinkommen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619